

	<p>Objekt: Polen: Sigismund III.</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 17. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18223427</p>
--	--

Beschreibung

Abschlag von den Talerstempeln im Gewicht von 10 Dukaten. Auf der Vorderseite ein Graffito.

Vorderseite: Brustbild Sigismund III. im Harnisch mit Halskrause nach rechts. Im r. F. eingeritzt die Wertzahl X.

Rückseite: Bekrönter und mit der Kollane des Ordens vom Goldenen Vlies umhangener Wappenschild Polen (Adler) und Litauen (Reiter), darauf der Herzschild Garbe (Wasa).

Graffito: Eingeritzte Markierung mit einer Aussage im zeitgenössischen Umfeld.

Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 32.40 g; Durchmesser: 39 mm;

Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 1614

wer

wo Bromberg

Beauftragt wann

wer Sigismund III. Wasa von Polen (1566-1632)

wo

[Geographischer Bezug] wann

wer

wo Osteuropa

[Zeitbezug] wann 17. Jahrhundert
wer
wo

Schlagworte

- 10 Dukaten
- Gegenstempel, Erosionen u.a
- Gold
- Heraldik
- König
- Münze
- Neuzeit
- Porträt

Literatur

- A. L. und I. S. Friedberg, Gold coins of the world from ancient times to the present. 7. Auflage (2003) 524 Nr. 77..
- E. Kopicki, Ilustrowany skorowidz pieniędzy Polskich i z Polską związanych I (1995) 75 Nr. 1327 (Bromberg, dieses Stück erwähnt).
- M. Gumowski, Handbuch der polnischen Numismatik (1960) 131 Nr. 1202.